

Abschlussprüfung 11
zur Erlangung der
Erweiterten Berufsbildungsreife

Deutsch

Projekt: Designerwindlicht

Berufsschule für Metalltechnik Oslebshausen und Vegesack

Werkschule 2012

Lehrerhinweise und Lösungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten jeweils die Kopiervorlagen für die Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler und die Lehrerhinweise. In den Lehrerhinweisen finden Sie die Lösungen für die Aufgaben mit Bewertungsschlüssel.

Die Hinweise sind ausschließlich für die Hand des Lehrers gedacht.

Die Testbearbeitungszeit für die Werkschule - Erweiterte Berufsbildungsreife – beträgt 90 Minuten.

Abgeprüft werden Text- und Leseverständnis sowie Schreibfertigkeit.

Am Ende dieser Lehrerhinweise finden Sie einen Auswertungsbogen angehängt, in den alle Schülerergebnisse eingetragen werden.

Zusätzlich finden Sie auch einen Rückmeldebogen, über den Sie uns Ihre Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge mitteilen können.

I. Arbeitshinweise

1) Bearbeitungszeiten und Hilfsmittel

Die Bearbeitungszeit beträgt 90 Minuten; zusätzlich erhalten LRS-Schüler/innen eine Einlesezeit von 10 Minuten.

Benötigte Hilfsmittel: Wörterbuch geltender deutscher Rechtschreibung, Textmarker, von der Schule gestempelte Schreibblätter und Lineal.

2) Übersicht über die Zuordnung der Aufgaben zu den Standards der Erweiterten Berufsbildungsreife

Kompetenzen (laut Standards für die Erweiterte Berufsbildungsreife in der Werkschule, Fach Deutsch)	Aufgabe
Lesen - mit Texten und Medien umgehen Lesestrategien Die Schülerinnen und Schüler können ... – Lesetechniken ihrem Lesezweck/ihrer Leseintention entsprechend einsetzen. Textverständnis / Leseverstehen Die Schülerinnen und Schüler können ... – mündliche und schriftliche Texte zusammenfassen und im Kern wiedergeben, – unterschiedlichen linearen und einfachen, nicht-linearen Texten Informationen entnehmen.	1-5
Schreiben und Gestalten Die Schülerinnen und Schüler können ... Rechtschreibung – eigene Texte orthografisch und stilistisch überarbeiten – weitgehend die Regeln der Orthografie und Zeichensetzung korrekt anwenden, Texte schreiben – Texte ihrem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten und strukturieren, – elementare formalisierte lineare Texte und nicht-lineare Texte verfassen, z. B. sachliche Briefe, Lebenslauf, Bewerbung, Protokoll, Annonce, Formular, Diagramm, Schaubild, Statistik, – die zentralen Schreibformen sachgerecht nutzen: informierende (berichten, beschreiben, schildern), argumentierende (erörtern, kommentieren), appellierende, –	1, 3, 4, 6
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Die Schülerinnen und Schüler können ... – grammatikalische Kenntnisse funktional anwenden, – Varianten von „Sprachen in der Sprache“ (Fachsprache, Jugendsprache, Dialekt) erkennen, – gebräuchliche Begriffe aus der Berufswelt verwenden.	alle Aufgaben

3) Bewertungshinweise

Der Text stammt aus der Wikipedia: <http://de.wikipedia.org/wiki/Laterne> (Stand: November 2011). Er wurde leicht verändert bzw. gekürzt.

Es findet eine Gesamtbewertung/-benotung der Prüfungsarbeit statt. Teilaufgaben werden nicht einzeln bewertet bzw. benotet, sondern nur bepunktet.

Die Vergabe von halben Punkten ist nicht zulässig.

Die Bewertung der Rechtschreibung/Interpunktion (max.9 Punkte) bezieht sich auf die Aufgaben 3, 4 und 6. Die Beurteilung der äußeren Form (3 Punkte) der Schülertexte bezieht sich auf die Aufgaben 1,3, 4 und 6.

	Textverständnis / Inhaltliche Darstel- lung	Sprachliche Darstel- lung Aus- druck/Stil/Grammatik	Rechtschrei- bung / Inter- punktion /	Form
Aufgabe 1: Textverständnis: Überschriften	4 Punkte			x
Aufgabe 2: Textverständnis: richtig/falsch	6 Punkte			
Aufgabe 3: Textverständnis: Fragen	5 Punkte	2 Punkte	3 P	x
Aufgabe 4: Reflexion (40-50 Wörter)	5 Punkte	3 Punkte	3 P	x
Aufgabe 5: Informationen aus einem nichtlinearen Text ent- nehmen	5 Punkte			
Aufgabe 6: Textproduktion	10 Punkte	6 Punkte	3 P	x
	35 Punkte	11 Punkte	9 P	3 P
Gesamtpunktzahl: 58 P				

Die Bewertung der Tests ist nach folgendem Schlüssel vorzunehmen:
Insgesamt sind 58 Punkte = 100% zu erreichen

Gesamtergebnis %:	100 – 85	84 – 70	69 – 55	54 – 40	39 – 20	19 - 0
Punktzahl:	58-50	49-41	40-32	31-23	22-12	11-0
Note:	1	2	3	4	5	6

Spezifische Korrekturhinweise

- für den Bereich „sprachliche Darstellung“

Unter sprachlicher Darstellung soll hier verstanden werden:

gegliederter, kohärenter und präziser Text (Gedankenführung, logische Verknüpfungen, Anschaulichkeit, Einhaltung der Stilebene), grammatikalische Korrektheit, Varianz in Syntax und Ausdruck.

- für den Bereich „Rechtschreibung/Interpunktion“

In Aufgaben 3, 4 und 6 können jeweils bis zu 3 Punkten für Orthografie und Zeichensetzung vergeben werden. Dabei werden Orthografie und Zeichensetzung ganzheitlich betrachtet.

Kriterium für „1 Punkt“ ist die „Lesbarkeit“ des Textes, d. h. dass Orthografie und Zeichensetzung trotz häufig auftretender Fehler die **Verständlichkeit** kaum beeinträchtigen. Die Bewertung des Schriftbildes bleibt hiervon ausgenommen.

	3 Punkte	2 Punkte	1 Punkt	0 Punkte
Rechtschreibung / Zeichensetzung	Orthografie und Interpunktion sind korrekt.	Schüler/in schreibt verständliche Texte; Orthografie- und Interpunktionsfehler treten gelegentlich auf und sind teilweise auf Einflüsse anderer Sprachen zurückzuführen.	Orthografie- und Interpunktionsfehler treten häufig auf, jedoch wird die Verständlichkeit kaum beeinträchtigt.	Orthografie und Interpunktion sind so fehlerhaft, dass die Verständlichkeit beeinträchtigt wird.

Es gilt der Erlass zum Umgang mit der neuen Rechtschreibung.

- für die Bewertung der Form

Die Bewertung der Form bezieht sich auf die Aufgaben 1, 3, 4 und 6.

Die insgesamt drei Formpunkte bewerten die genannten Aufgaben in der Gesamtheit und umfassen

- die Lesbarkeit der Schrift
- die Einhaltung der Ränder
- die Übersichtlichkeit (Gliederung, Absätze).

Der Erlass 02/2010 ist für LRS-Schüler/innen verbindlich.

Für die Abschlussprüfung Deutsch 2012 gilt folgende Umsetzung für die Auswertungstabelle im Bereich Rechtschreibung:

Der gültige Erlass sieht vor, dass über LRS-Schüler/innen zu Beginn jenes Schuljahres, an dessen Ende die Prüfung stattfindet, ein Gutachten des regional zuständigen ReBUZ (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum) vorliegt, das nicht älter als ein Jahr ist. Dieses enthält eine Empfehlung für das 10. Schuljahr und die Abschlussprüfung Deutsch.

Wird in dem Gutachten ein Nachteilsausgleich im Sinne des Erlasses 02/2010, 4.2.2 empfohlen, erhält der Schüler / die Schülerin 3 Punkte für den Bereich Rechtschreibung, für den Fall, dass seine / ihre Rechtschreibleistung darunter liegt.

Wird ein Nachteilsausgleich nach 4.2.3 empfohlen, wird die Gesamtpunktzahl des Schülers / der Schülerin unabhängig von ihrer/seiner Rechtschreibleistung um die 9 Punkte für den Bereich Rechtschreibung reduziert und die dann verbleibende maximale Punktzahl (49 P.) für die Berechnung der Prüfungsnote als 100% gesetzt.

Enthält das Gutachten darüber hinaus einen Hinweis auf symptomatisch graphomotorische Schwierigkeiten (nicht formklares oder unleserliches Schriftbild), so erhält der Schüler / die Schülerin für die äußere Form, die sich in

leserliches Schriftbild	1 Punkt
Absätze	1 Punkt
Einhalten des Randes	1 Punkt gliedert,

eine nach pädagogischen Gesichtspunkten angemessene Bewertung für das Schriftbild.

II. Lösungen

Aufgabe 1

Wählen Sie aus den folgenden sechs Überschriften die vier zum Artikel passenden aus und ordnen Sie diese den richtigen Absätzen zu. Schreiben Sie die Überschriften in die vorgegebenen Rahmen.

Windlichter schaffen Atmosphäre	1 P
Laternen sind keine moderne Erfindung	1 P
Laternen haben Tradition	1 P
Die besondere Bedeutung der Laterne in China	1 P

Inhalt / Textverständnis: pro richtiger Zuordnung 1 P

Gesamt: 4 P

Aufgabe 2

Entscheiden Sie - richtig oder falsch?

Ordnen Sie den Abbildungen die entsprechenden Laternen zu, die im Text erwähnt werden und unterstrichen sind.



Lampion



Kong-Ming-Laterne



Blechlaterne



Straßenbeleuchtung



Tischlaterne



Hängelaterne

Inhalt/Textverständnis: pro richtiger Zuordnung 1 P

Gesamt: 6 P

Aufgabe 3

Beantworten Sie folgende Fragen zum abgedruckten Text in ganzen Sätzen und mit eigenen Worten.

a) Lampions sind Laternen, die aus buntem Papier oder Pappe hergestellt werden	1 P
b) Zum einen verbrauchten die Gaslaternen sehr viel Energie (Gas), zum anderen leuchteten sie nicht besonders hell (geringe Lichtausbeute)	1 P
c) Die Laternenausstellungen finden jährlich zum Chinesischen Neujahrsfest statt.	1 P
d) Kong-Ming-Laternen sind Laternen, die nach ihrem Erfinder so benannt wurden. Es sind Laternen aus dünnem Papier, die einer Papiertüte ähneln.	1 P
e) Kong-Ming-Laternen sind nach unten hin geöffnet. Eine Wärmequelle erwärmt die Luft im Inneren der Laterne. So wird sie leichter als die Umgebung und fliegt.	1 P

- Inhalt/Textverständnis: pro richtiger Antwort 1 P
- Sprachliche Darstellung insgesamt: Korrekter Satzbau: 1 P / Vollständige Sätze: 1 P
- Rechtschreibung/Zeichensetzung: nach Vorgabe (vgl. Vorbemerkung: „spezifische Korrekturhinweise“)

Inhalt / Textverständnis

5 P

Sprachliche Darstellung

2 P

Rechtschreibung/Zeichensetzung

3 P

Aufgabe 4

Kong-Ming-Laternen sind wegen der Brandgefahr in Bremen verboten. Was meinen Sie dazu? Schreiben Sie einen kurzen Text (40 – 50 Wörter), in dem Sie ihre Meinung darstellen und mit vier Argumenten begründen.

Inhalt:

Eigene Meinung benennen: 1 P

mögliche Argumente dafür:

- Besonderes Ereignis; stimmungsvoll: 1 P
- Ästhetisch, schön: 1 P
- Schweben: 1 P
- Geschenk: 1 P

mögliche Argumente dagegen:

- Entzündlich: 1 P
- Nicht steuerbar: 1 P
- Gefährlich: Dachbrand, Flugsicherheit: 2 P

Sprachliche Darstellung:

- Ganze Sätze: 1 P
- Verständlichkeit der Argumente: 1 P
- Grammatikalische Richtigkeit: 1 P

Rechtschreibung/Zeichensetzung: nach Vorgabe (vgl. Vorbemerkung: „spezifische Korrekturhinweise“)

Inhalt / Textverständnis

5 P

Sprachliche Darstellung

3 P

Rechtschreibung/Zeichensetzung

3 P

Gesamt

11 P.

Aufgabe 5

Entscheiden Sie nun, ob die Aussagen zu dieser Abbildung richtig oder falsch sind.

Aussage	richtig	falsch
Im Jahre 2010 haben zwei Firmen mehr Laternen verkauft als im Jahre 2008.	X	
Die Firma Südlicht hat jährlich mehr Laternen verkaufen können		X
Im Jahre 2008 hat die Firma Ostlicht über 2000 Laternen verkauft.		X
Die Firma Westlicht stellt sehr exklusive Laternen her. Ihre Verkaufszahlen sind niedrig, aber konstant.	X	
Im Jahre 2007 verkauften alle Firmen über 500 Laternen.	X	

Inhalt / Textverständnis: pro richtiger Antwort 1 P

Gesamt: 5 P

Aufgabe 6

Verfassen Sie für einen Ausstellungskatalog einen Text (ca. 80 Wörter), der wenigstens sieben Vorteile des von Ihnen gebauten Designer-Windlichts beschreibt und das Windlicht zum Kauf empfiehlt.

Bewertung Inhalt:

- Einleitung: 2 P
- Pro Aspekt 1 P., z.B.:
 - Eignung für Verwendung im Freien,
 - Grillabend, Party
 - Beleuchtung
 - Atmosphäre / Stimmung
 - Design als Blickfang
 - Stil
 - Material
- Schluss (mit Kaufempfehlung): 1 P

Bewertung der sprachlichen Darstellung nach folgenden Kriterien:

- Text ist gegliedert: Einleitung, Hauptteil, Schluss
- Text ist logisch aufgebaut
- Text ist verständlich
- Grammatische Richtigkeit
- Abwechslungsreicher Satzbau

Rechtschreibung/Grammatik: nach Vorgabe

Inhalt / Textverständnis

10 P

Sprachliche Darstellung

6 P

Rechtschreibung/Zeichensetzung

3 P

Gesamt

19 P

Aufgabe	1: Textverständnis: Überschriften		2: Textverständnis: richtig/falsch		3: Textverständnis: Fragen		4: Reflexion		5: Informationen aus einem nichtlinearen Text entnehmen		6: Textproduktion		Rechtschreibung/ Interpunktion	Form	Summe	Note
	Inhalt		Inhalt		Inhalt	Sprache	Inhalt	Sprache	Inhalt	Sprache	Inhalt	Sprache				
Max. Punktzahl	4		6		5	2	5	3	5		10	6	9	3	58	
1																
2																
3																
4																
5																
6																
7																
8																
9																
10																
11																
12																
13																
14																
15																
16																
17																
18																

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

anbei erhalten Sie einen Fragebogen zur Evaluation der Zentralen Abschlussprüfung Deutsch. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir diesen Bogen über die Dienstpost oder per Mail bis zum **30.06.2012** ausgefüllt zurücksenden.

Mit freundlichem Gruß
Beate Vogel
Landesinstitut für Schule
28215 Bremen
Am Weidedamm 20
bvogel@lis.bremen.de

Rückmeldebogen Abschlusstest Werkschule Deutsch 2012

Schule _____ Nr. _____

Erweiterte Berufsbildungsreife

Die **Zeitvorgabe** der Arbeit war

☐ angemessen ☐ zu lang ☐ zu kurz

Zu **Aufgabe** ____ möchte ich bemerken,

Die **Lehrerhinweise** waren

☐ in Ordnung ☐ nicht in Ordnung in Bezug auf

Der **Bewertungsschlüssel** war

☐ angemessen ☐ zu großzügig ☐ zu hart

Die **technische Qualität** (Druck, Layout, etc.) war

☐ in Ordnung
☐ nicht in Ordnung bei _____

Die **Vorbereitung** war

☐ in Ordnung
☐ nicht in Ordnung in Bezug auf _____

weitere Anmerkungen siehe Rückseite!

Name:

Datum: